

Langgehegter Wunsch ging in Erfüllung - Volksschule erhielt:

Neue Gartenanlage

Es war ein lang gehegter Wunsch der Schulleitung der VS Rosegg und des Elternvereins, den Außenbereich der Volksschule für die Kinder neu zu gestalten. Jetzt ist der Wunsch in Erfüllung gegangen: Mit einer kleinen Feier wurde Samstag die neu gestaltete Gartenanlage eröffnet.

Vor drei Jahren hatten sich einige Rosegger zusammengetan, um das Projekt zu starten. DI Magdalena Uedl-Kerschbaumer von der Umweltberatung Villach entwarf ein Konzept, das auch auf die örtlichen Gegebenheiten Rücksicht nahm. Das Projekt wurde den Eltern vorgestellt, es wurde ein Arbeitskreis mit Eltern und Kindern gebildet und die Anlage im Zuge von Workshops auch mit den Ideen der Kinder ausgearbeitet.

Im Sommer des Vorjahres

wurde eine ARGE gegründet. Gemeinsam mit dem Verein „Rosentaler Umweltfreunde“ wurden Finanzmittel aufgetrieben, wobei das Land Kärnten € 5.000 zuschoß. Weitere Zuschüsse gab es von der Gesunden Gemeinde, dem Bildungsreferat und der Gemeinde selbst.

Dennoch hätte das Projekt nicht umgesetzt werden können, wenn nicht Firmen und Personen kostenlos gearbeitet hätten. Ca 650 Arbeitsstunden wurden allein von den Eltern mit ihren Kindern eingebracht.

Die neu gestaltete Gartenanlage sieht eine aktive und eine Ruhezone vor, beide Zonen sind mit einem Barfußweg verbunden. In der aktiven Zone gibt es eine Wellnessrutsche und Bäume zum Balancieren. Die Ruhezone beinhaltet eine Naschcke mit verschiedenen Beerensträu-

chern, ein Weidenstrauchhäuschen sowie einen kleinen und großen Sitzkreis für die Kommunikation und für den Unterricht. Das bereits bestehende Biotop wurde eingezäunt, für seine Sanierung fehlen noch die finanziellen Mittel. Die gesamte Anlage wird automatisch bewässert.

Obmann Josef Egartner des jungen Vereins „Rosentaler Umweltfreunde“, der mit der Neugestaltung ein sichtbares Zeichen seiner Tätigkeit setzt, bezeichnete es als Grundgedanken, den Kindern nicht nur Freude an der Arbeit, sondern auch am Genuß der Anlage zu ermöglichen.

STANDESBEWEGUNGEN IN ROSEGG SEIT DER LETZTEN AUSGABE

Geheiratet haben:

Marissa Glantschnig und Philipp Pfeier, Rosegg; Wolfgang Preiml und Hannelore Mikula, St. Martin; Rudolf Tscheinig und Martina Sticker, St. Lambrecht.

Geboren wurden:

Henrik Rehm, St. Lamprecht; Leon Jürgen Weidger, Rosegg; Emilian Adrian Zlof, Drau.

Gestorben sind:

Leonhard Simon Novak (84), Rain.

Gemischter Chor Rosegg lädt zum:

Singen im Schloß

Sein Schloßhofsingen veranstaltet der Gemischte Chor Rosegg heuer am 10. Juli um 20 Uhr an der Südseite des Schlosses bzw. bei Regen in der Volksschule. Mitgestalten wird das Konzert der MGV St. Egyden.

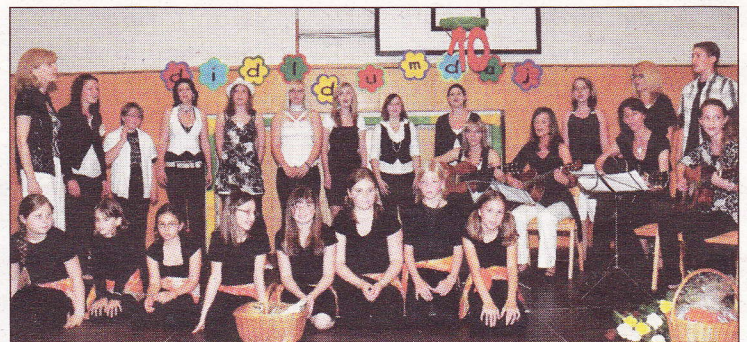
Für die instrumentalen Beiträge sorgen die „Halbwilden“, ein aus Oberkärnten stammendes Musikensemble. Durch das Programm führt Mag. Annelies Wernitznig, die Obfrau der Singgemeinschaft Oisternig.



Zum 22. Mal findet heuer in der Bergkirche am Hum in Pirk ein Konzert klassischer Musik statt. Der Kulturverein Peter Markovic und der Pfarrgemeinderat veranstalten es unter dem Titel „Süßes Gedenken“ am 4. Juli um 20 Uhr. Prof. Peter Widensky, der bereits 1960 eine ausgedehnte Konzerttätigkeit begonnen hatte und in verschiedenen Ensembles für alte Musik tätig war, spielt dabei an der „Allgäuer Baldachinorgel“ und an der „Klagenfurter Tischorgel“ (Bild). Dazu kommen weitere Stücke aus dem Kärntner und slovenischen Raum, Pastorellen und andere Tänze aus vergangener Zeit, die ein besonderes Klangerlebnis erwarten lassen.



Obmann Josef Egartner im großen Sitzkreis mit dem kleinen Weidenstrauchhäuschen.



Der Kinder- und Jugendchor „Didldumdaj“ feierte sein 10jähriges Jubiläum. Singen und Bewegen, dazu ein zur Auftrittssituation passender Text und zweisprachige Performance - das sind Markenzeichen der „Jubilar“. Begonnen hatte es mit einem Kinderchortreffen in der Volksschule, bei dem eine Handvoll Kinder das Publikum mit einem beherzten Auftritt überraschte. Das Singen machte Spaß, die Interpretationen wurden pfiffiger und dynamischer. In den zehn Jahren gab es 130 Auftritte. Auch eine CD und zwei Videoclips wurden produziert. Leiterin des Ensembles ist Gerti Schuster.